



Zur Beachtung:
Der Antrag muss spätestens zwei Monate nach Beendigung der Maßnahme dem Jugendamt vorliegen. Nur in allen Teilen vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden.

An die
 Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
 – Jugendpflege –
 Peter-Altmeier-Platz 1
 56410 Montabaur

AZ (vom Jugendamt auszufüllen)

Antrag auf Gewährung eines Kreiszuschusses aus dem Jugendpflegeetat

gemäß den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Westerwaldkreis

Name des Antragstellers / Jugendverbandes	Empfangsberechtigter (falls abweichend)
Straße und Hausnr.	PLZ, Wohnort
Geldinstitut	IBAN (22-stellig)
	BIC
Für Rückfragen bitte angeben!	
Ansprechpartner	Telefonnummer (tagsüber)
	E-Mail-Adresse (freiwillig)

- Soziale Bildung und Freizeit / Internationale Jugendbegegnung**
mit insgesamt _____ TeilnehmerInnen
- Schulung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen / Maßnahmen der politischen Jugendbildung** (Programmverlauf liegt bei)
mit insgesamt _____ TeilnehmerInnen
- Tageslehrgang** zur Schulung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen
(Programmverlauf liegt bei)

Ort der Durchführung: _____

vom _____ Datum _____ Uhrzeit bis _____ Datum _____ Uhrzeit

TeilnehmerInnen-Liste

Lfd. Nr. der **ehrenamtlichen** BetreuerInnen bitte hier eintragen: _____

Lfd. Nr. der **hauptamtlichen** BetreuerInnen bitte hier eintragen: _____

Lfd. Nr.	Name, Vorname	PLZ, Wohnort	Geburts-jahr	TN-Tage	Vollständige Unterschrift
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					

TeilnehmerInnen-Liste

Lfd. Nr. der **ehrenamtlichen** BetreuerInnen bitte hier eintragen: _____

Lfd. Nr. der **hauptamtlichen** BetreuerInnen bitte hier eintragen: _____

Lfd. Nr.	Name, Vorname	PLZ, Wohnort	Geburts-jahr	TN-Tage	Vollständige Unterschrift
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					

Bestätigung

1. Es handelt sich um eine Maßnahme im Rahmen der Jugendarbeit.
2. Die Maßnahme wurde in dem auf Seite 1 des Antrages angegebenen Zeitraum und mit dem angegebenen Programm (bei Schulungen, Tageslehrgängen und politischer Bildung) durchgeführt. Die erforderlichen Unterlagen gemäß Nr. IV, B, 2.4 der Richtlinien sind beigelegt.
3. Die TeilnehmerInnen haben eigenhändig unterschrieben. Die Angaben zu den TeilnehmerInnen und die Teilnehmerzahl werden bestätigt.
4. Lfd. Nr. der behinderten TeilnehmerInnen: _____
Die Behinderung wurde nachgewiesen (Kopie des Schwerbehindertenausweises).
5. Lfd. Nr. der ehren- und hauptamtlichen BetreuerInnen wurden ordnungsgemäß in der Teilnehmerliste eingetragen.

Für die Richtigkeit:

Stempel des Veranstalters:

Bestätigung und Stempel der Übernachtungs-/
Tagungsstätte:

_____ den _____
Ort Datum

_____ den _____
Ort Datum

Unterschrift Leiter/in der Veranstaltung

Unterschrift Leiter/in der
Übernachtungsstätte

ausgeschriebener Name:

ausgeschriebener Name:

Die Vergabe der Zuschüsse erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Westerwaldkreis nach Maßgabe der verfügbaren Haushaltsmittel.

Checkliste für die Zuschussbeantragung

1. Name, Adresse, Bankverbindung vollständig ausgefüllt?
2. Art der Maßnahme angekreuzt?
3. Programm und ggf. Referentenrechnung beigelegt?
(Nur bei **Schulung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen, Maßnahmen der politischen Jugendbildung und Tageslehrgängen**)
4. Ort der Durchführung, Datum und Uhrzeit angegeben?
5. Teilnehmerliste vollständig ausgefüllt?
 - Lfd. Nr. der **ehren- und hauptamtlichen** BetreuerInnen in TN-Liste eingetragen?
 - Angaben zu den TeilnehmerInnen vollständig ausgefüllt?
6. Zuschussantrag von der Veranstaltungsleitung und der Leitung der Übernachtungsstätte unterschrieben und abgestempelt?
7. Bei Teilnahme von Menschen mit Behinderung, Kopie des Schwerbehindertenausweises zugefügt?
8. Bei kreisübergreifenden Veranstaltungen Gesamtteilnehmerliste hinzugefügt?
9. Der Antrag ist spätestens zwei Monate nach Beendigung der Maßnahme dem Jugendamt vorzulegen!

Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden!